

Theater der Laienspielgruppe der Kolpingsfamilie Schramberg 2026

„Waschküchentango“

eine Komödie in drei Akten

von

Jennifer Hülser

Zwischen dreckiger Wäsche und Wäscheleinen spielt sich so manche Lebenskrise in der Waschküche eines Mehrparteienhauses in der Mozartgasse 7 ab. So ist die Waschküche nicht nur zum Waschen da, sondern auch der „Sozialraum“ eines Hauses, in dem sich alle immer wieder treffen.

Da ist Frau Paschulke, welche als „Seniormieterin“ im Hause immer etwas zu sagen hat und für Zucht und Ordnung sorgt. Die anderen Mieter tun sich aber schwer, den Anforderungen von ihr gerecht zu werden. Da ist also die alleinerziehende Mutter mit ihren fünf Kindern; die „Junge“, die ihre erste eigene Wohnung bezogen hat; der Business-Man, der seine Wäsche „waschen lässt; „Eine“, welche eigentlich nicht ins Haus gehört und die „Neue“, technisch versiert und innovativ, sich aber mit ihrer Hightech-Waschmaschine erst noch in die Hausgemeinschaft einfinden muss.

Sehr zum Unwillen der Mieter möchte die Wohnungsbaugesellschaft die Waschküche anderweitig nutzen, wobei sie eigentlich auf die Unterstützung von Elektriker und Hausmeister Horst hofft. Eigentlich, aber....

..... erleben Sie selbst das bunte Treiben in der Waschküche des Hauses Mozartgasse 7 in der Aufführung der Laienspielgruppe der Kolpingsfamilie Schramberg

Aufführungen:

in Schramberg: Samstag, 24.10.2026 bereits um 19.30 Uhr im Bärensaal

in Königsfeld Freitag, 06.11.2026 bereits um 19.30 Uhr im Haus des Gastes

Samstag, 07.11.2025 bereits um 19.30 Uhr im Haus des Gastes

Kartenvorverkauf für Schramberg bei (neu): „Lederwaren Krön“

in Schramberg, Hauptstr. 17/19

(ab Dienstag, 29.09.2026)

Kartenvorverkauf für Königsfeld bei: Tourist-Info in Königsfeld

(ab Freitag 16.10. 2026)

Kartenreservierungen (keine Platzreservierungen) für Abendkasse möglich unter:

www.kolping-schramberg.de

Eintrittspreise: Erwachsene 12,00 € (Königsfeld: mit Gästekarte 11,00 €)
Schüler/Studenten 6,00 €

Spenden: von jeder verkauften Eintrittskarte gehen 1 € je zur Hälfte an

- Schwester Dr. Ursula Maier zur Unterstützung des Kinderkrankenhauses in Ghana
- Wittum-Schule Schrbg-Sulgen, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum